



## KOMPAKTE SORTEN FÜR DEN TOPF

**Sonnenblumen zeigen naturgemäss ein für den Topfanbau unerwünscht starkes Streckungswachstum. Gefragt und inzwischen auch auf dem Markt erhältlich sind aber vor allem Sorten, die widerstandsfähig gegen Krankheiten sind und auch ohne chemische Wuchsregulierung kompakt bleiben. Die LVG Heidelberg verschafft sich hierzu regelmässig einen Überblick für die Praxis. Text und Bild: Robert Koch und Barbara Degen, LVG Heidelberg**

Die Sortenprüfung wurde 2012 nach ökologischen Richtlinien durchgeführt, da im Bio-Zierpflanzenbau aufgrund des Verbotes chemischer Wachstumsregulatoren die Frage nach kompakten Sorten besonders im Fokus steht. Die Ergebnisse bieten aber ebenso für den integriert-konventionellen Anbau interessante Aspekte, denn ohne chemische Wuchsregulierung sind die Wuchseigenschaften der jeweiligen Sorten gut zu beurteilen. Zu beachten ist, dass die Topfsonnenblumen durch die organische Düngung vermutlich generell etwas kompakter bleiben als bei einer Versorgung mit rein mineralischen Düngern.

Insgesamt prüften die Versuchsansteller 20 Sorten verschiedener Herkünfte. Als zusätzliche Versuchsvariante sollte die mechanische Reizbehandlung mittels Streichelwagen für die teils erforderliche Wuchshemmung stärker wachsender Sorten sorgen.

Als Biosubstrate dienten zur Aussaat Bio Grond (Firma Brill) und zum Topfen eine torffreie Bioerde der Firma Patzer. Zur Pflanzenstärkung bekamen die Pflanzen im Jungpflanzenstadium vorbeugend zur Erhöhung der eigenen Widerstandsfähigkeit eine Woche nach dem Topfen eine Kombination aus Rhizovital, Biplantol agrar und AMN-Powerdünger verabreicht. Neben einer offenen Blattlauszucht, *Encarsia formosa* und *Amblyseius cucumeris*, fanden auch *Hypoaspis miles* gegen Trauermücken ihren Einsatz. Für nährstoffbedürftige Kulturen wie Topfhelianthus empfiehlt sich eine Teilbevorratung mit anschliessender organischer Flüssigdüngung. Da aus dem Kompostanteil des Substrates hohe Mengen an Phosphor und Kalium geliefert werden, erhielten die Versuchspflanzen auf Basis von 900 Milligramm N pro Pflanze eine kontinuierliche, N-betonte, flüssige Nachdüngung mit OPF 8-3-3.

### Ergebnisse der Sortenprüfung

In der Sortenprüfung blieben vor allem 'Ernie', 'Merida Comp. Gold', 'Microsun Improved', 'Miss Sunshine', 'Sunny Smile' und 'Suntastic' auch ohne Einsatz des Streichelwagens mit einer Wuchshöhe bis etwa 40 Zentimeter kompakt und zeigten einen guten Gesamteindruck mit ansprechender Verkaufsqualität (siehe Tabelle). Die frühesten Sorten waren 'Sunny Smile' und 'Suntastic' mit einer Kulturdauer von 53 Tagen von der Aussaat bis zur farbeizigenden Blüte. Der Blütendurchmesser variierte zwischen 11,7 Zentimeter ('Big Smile') bis 16,9 Zentimeter bei 'Solar Chocolate Gold'.

Mit der mechanischen Reizbehandlung konnte beim Grossteil der *Helianthus*-Sorten das Streckungswachstum um stellenweise bis zu zirka 10 Zentimeter reduziert werden. 'Choco Sun', 'Exp 3-way dwarf hyb.' sowie 'Rio Carnival' nahmen folglich sichtbar an Qualität zu und zeigten in der gestreichelten Variante einen noch akzeptablen Habitus für diese Topfgrösse. Tendenziell war bei einigen Sorten nach mechanischer Reizbehandlung eine leichte Blühverzögerung um einen bis zwei Tage zu beobachten.

### Fazit

Sucht der Produzent nach kompakt wachsenden Sonnenblumen für den Topfanbau, so wird er fündig. So blieben in der Sortenprüfung die Sorten 'Ernie', 'Merida Comp. Gold', 'Microsun Improved', 'Miss Sunshine', 'Sunny Smile' und 'Suntastic' am kürzesten und zeigten eine ansprechende Verkaufsqualität. Mit der mechanischen Reizbehandlung konnte vor allem bei den stark wachsenden Sorten das Streckungswachstum um stellenweise bis zu ca. 10 Zentimeter reduziert werden.

### Kultur- und Versuchshinweise

**Aussaat:** KW 17, Einzelkornablage in QP 104, Substrat: Bio Grond (Brill)

**Topfen:** KW 19, V12 Topf, Bio-Substrat, torffrei, mit 6 kg Phytogriess pro m<sup>3</sup> Substrat (Patzer)

**Temperatur:** 12 / 16 °C (H/L), TMT: 19,2 °C (KW 19 bis 24)

**Bewässerung:** Anstaubewässerung mit Stadtwasser  
**Düngung:** Bedarf: 900 mg N/Pfl., flüssige Nachdüngung mit OPF 8-3-3 (0,3 %) ab KW 21

**Nützlingleinsatz:** Offene Blattlauszucht mit *Aphidoletes aphidimyza* und *Aphidius ervi*, weiterer Einsatz von *Amblyseius cucumeris*, *Encarsia formosa* und *Hypoaspis miles*

**Pflanzenstärkung:** 150 ml/m<sup>2</sup> in KW 20: Rhizovital (0,1 %), Biplantol agrar (0,2 %), AMN-Powerdünger (0,2 %)

**Mech. Reiz:** ab KW 21, 108 Überfahrten pro Tag, insgesamt 2052 Überfahrten pro Kulturzeit

## Topfsonnenblumen: Ergebnisse der Sortenprüfung

Sorte – Herkunft	Wuchskontrolle	Verkaufs- fenster*	Pflanzen- höhe (cm)	Pflanzendurch- messer (cm)	Blattspreite (cm)	Frischgewicht (g)	Blütendurch- messer (cm)	Knospen- anzahl (St.)	Gesamtein- druck (1-9)**
Ballad – PanAmerican	Mech. Reiz	28.06.–02.07.	62,7	50,9	12,8	176	13,0	6	6
	Kontrolle	28.06.–02.07.	63,3	56,4	13,0	208	12,4	6	6
Bert – Graines Voltz	Mech. Reiz	22.06.–23.06.	51,7	48,1	11,7	144	12,6	5	6
	Kontrolle	20.06.–22.06.	53,2	49,3	12,3	148	13,3	4	6
Big Smile – Takii	Mech. Reiz	18.06.–20.06.	41,7	45,9	11,7	103	12,9	2	4
	Kontrolle	19.06.–22.06.	51,9	60,8	14,6	136	11,7	2	3
Choco Sun – PanAmerican	Mech. Reiz	29.06.–02.07.	53,5	46,2	11,3	155	12,7	4	6
	Kontrolle	29.06.–02.07.	62,3	46,0	11,9	159	11,8	4	5
Double Delight – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	28.06.–30.06.	69,6	58,2	15,2	203	13,7	4	5
	Kontrolle	28.06.–02.07.	75,2	60,8	16,2	239	14,0	3	4
Ernie – Graines Voltz	Mech. Reiz	26.06.–29.06.	35,0	38,5	10,5	120	12,3	5	7
	Kontrolle	26.06.–29.06.	35,5	32,5	9,8	127	12,0	4	7
Exp 3-way dwarf hyb. – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	22.06.–25.06.	46,9	47,2	13,2	180	16,6	5	7
	Kontrolle	22.06.–23.06.	56,1	50,5	13,7	185	13,2	4	6
Happy Face – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	21.06.–22.06.	63,4	50,3	13,6	145	17,1	2	5
	Kontrolle	20.06.–22.06.	63,2	52,4	13,1	132	13,6	1	5
Lemon Party – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	28.06.–30.06.	71,5	53,0	12,9	156	16,1	4	4
	Kontrolle	28.06.–30.06.	72,9	48,2	12,1	151	15,6	3	4
Merida Comp. Gold – Volmary	Mech. Reiz	20.06.–22.06.	36,5	47,5	14,2	137	13,6	4	7
	Kontrolle	18.06.–20.06.	37,9	48,9	14,9	130	12,9	5	7
Merida Gold – Volmary	Mech. Reiz	25.06.–27.06.	50,3	44,8	11,7	152	16,3	4	7
	Kontrolle	25.06.–27.06.	58,4	47,6	11,8	164	16,7	4	7
Microsun Imp. – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	22.06.–22.06.	43,6	50,6	15,0	173	12,9	5	7
	Kontrolle	20.06.–22.06.	43,4	47,8	14,5	168	15,7	4	7
Miss Sunshine – PanAmerican	Mech. Reiz	20.06.–22.06.	30,1	42,7	12,5	101	11,0	4	7
	Kontrolle	18.06.–20.06.	32,5	44,9	12,6	138	12,4	7	7
Orange Hobbit – Seed Sense (Premium Sunflowers)	Mech. Reiz	21.06.–22.06.	64,3	53,4	13,3	181	15,4	4	5
	Kontrolle	21.06.–22.06.	71,0	53,8	13,6	201	16,2	4	4
Rio Carnival – Graines Voltz	Mech. Reiz	23.06.–26.06.	50,5	45,6	12,3	148	15,3	3	7
	Kontrolle	23.06.–25.06.	60,4	52,5	13,3	182	15,1	4	6
Solar Chocolate Gold – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	26.06.–28.06.	46,4	44,6	11,4	128	14,2	4	6
	Kontrolle	24.06.–25.06.	57,0	45,4	11,9	169	16,9	4	5
Solar Flash – Pro-Veg Seeds	Mech. Reiz	22.06.–23.06.	57,4	52,3	12,9	157	16,1	4	5
	Kontrolle	22.06.–23.06.	63,3	53,7	14,4	198	15,7	4	5
Sunny Smile – Takii	Mech. Reiz	15.06.–18.06.	29,9	48,8	12,3	114	13,6	4	7
	Kontrolle	15.06.–18.06.	35,6	46,4	12,8	108	12,8	4	7
Sunsation – FloriPro Services	Mech. Reiz	22.06.–23.06.	49,8	48,8	12,1	150	14,4	4	6
	Kontrolle	21.06.–22.06.	47,3	43,8	11,5	137	14,8	4	6
Suntastic – Graines Voltz	Mech. Reiz	15.06.–19.06.	25,8	43,3	12,2	88	13,4	6	7
	Kontrolle	15.06.–18.06.	30,0	49,8	13,6	111	14,1	8	7

\* Verkaufsfenster: mindestens 25 Prozent bis mindestens 75 Prozent der Pflanzen zeigen eine leicht geöffnete Blüte

\*\* Gesamteindruck beinhaltet: Homogenität in der Parzelle, die für Topfware unerwünschte Stielstreckung, Belaubung, Blattfarbe sowie Blütenausrichtung